



## PREIS- UND TARIFINFORMATIONENBLATT WASSER: HAUSHALTS- UND KLEINGEWERBEKUNDEN

### Zusammensetzung unserer Tarife:

| Tarifbestandteil              | Bemessungsgrundlage  | Netto  | MwSt.    | Brutto |
|-------------------------------|--|--------|----------|--------|
| Arbeitspreis/Verbrauchsgebühr | je m <sup>3</sup> bzw. 1.000 l                                     | 1,50 € | zzgl. 7% | 1,61 € |
| Wiederkehrender Beitrag (WKB) | je m <sup>2</sup> Grundstücksfläche mit Zuschlag für Vollgeschosse | 0,14 € | zzgl. 7% | 0,15 € |
| - Zuschlag auf WKB            | bis zum 2. Vollgeschoss  | 30%    | -        | 30%    |
| - Zuschlag auf WKB            | ab dem 3. Vollgeschoss   | 45%    | -        | 45%    |
| - Zuschlag auf WKB            | ab dem 4. Vollgeschoss   | 60%    | -        | 60%    |

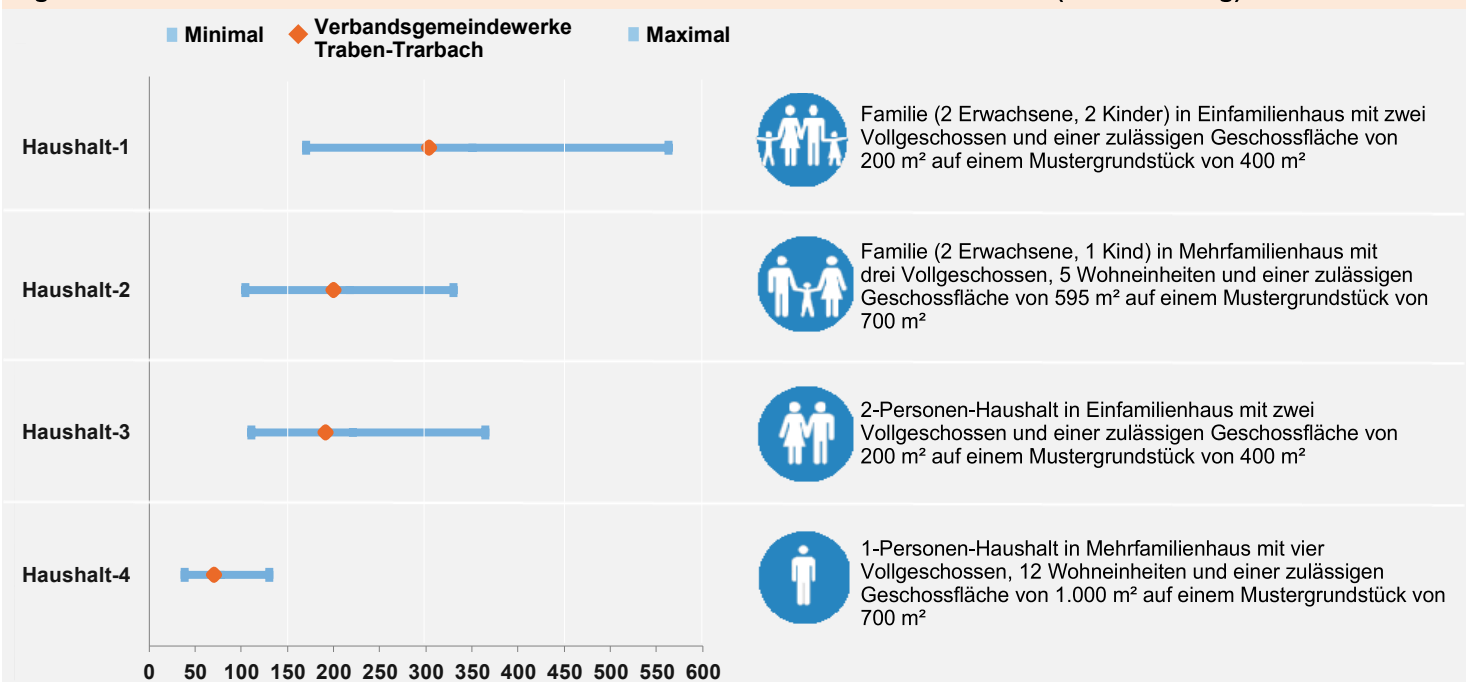
### Unsere Tarifstruktur führt für einen Musterhaushalt zu folgenden jährlichen Kosten (inkl. 7% MwSt.):

Da nicht jede individuelle Wohnsituation mit einem Musterhaushalt abgebildet werden kann, wurden vier übliche und vorherrschende Wohnsituationen abgebildet. Der Musterhaushalt der der individuellen Wohnsituation am nächsten kommt, bildet auch die Kosten am besten ab.

Alle Musterhaushalte unterstellen zur besseren Vergleichbarkeit einen Durchschnittsverbrauch von 96 l / Einwohner und Tag. Der mittlere Jahresverbrauch für unser Versorgungsgebiet liegt bei 140 l / Einwohner und Tag. Der durchschnittliche Jahresverbrauch über alle teilnehmenden Unternehmen liegt bei 130 l / Einwohner und Tag.

### Eigene sowie Minimal- und Maximalkosten in EUR

### Musterhaushalt (Beschreibung)



### Unser Engagement für Sie und die Region:

#### Beratungen und Planauskünfte

Grundstückseigentümer werden bei der erstmaligen Herstellung und bei der Erneuerung von Versorgungsleitungen im privaten Bereich umfangreich beraten. Des Weiteren stellen wir Leitungspläne, Aufmaße von Wasserhausanschlüssen etc. zur Verfügung.

#### Funkzähler

Zukünftig werden vermehrt Funkzähler zur besseren Netzüberwachung und schnelleren Zählerstandserfassung zum Einsatz kommen.

#### Investitionen

Wir investieren überdurchschnittlich in die Erneuerung von wichtigen technischen Einrichtungen zur Sicherung der Wasserversorgung der nächsten Jahrzehnte.

### Kontaktdaten:

#### Telefon

06541 / 708-0

#### E-Mail-Adresse

werkeinfo@vgwtt.de

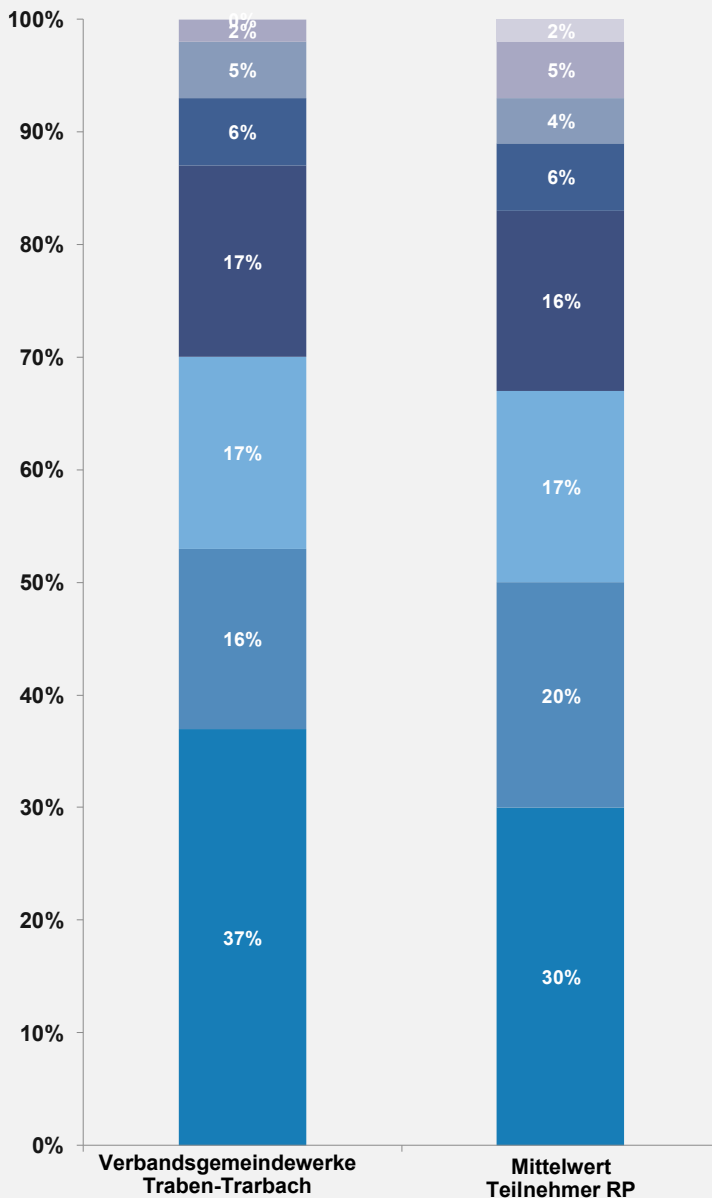
#### Internet-Adresse

www.vgwt.de



**PREIS- UND TARIFINFORMATIONENBLATT WASSER: HAUSHALTS- UND KLEINGEWERBEKUNDEN**

Unsere Kosten setzen sich aus acht verschiedenen Bestandteilen zusammen:



- 0% Sonstige Kosten (Mittelwert 2%)**  
 In der Regel unerhebliche Restkosten aus außergewöhnlichen Geschäftsvorfällen oder Kosten, die nicht einzelnen Prozessen zugeordnet werden können
- 2% Öffentliche Abgaben (Mittelwert 5%)**  
 Steuern, Abgaben, Gebühren, Konzessionsabgaben, Wasserentnahmeentgelt
- 5% Messwesen / Qualitätsüberwachung (Mittelwert 4%)**  
 Betrieb der Wasserzähler und die Durchführung aller erforderlichen Wasserqualitätsuntersuchungen
- 6% Fuhrpark / Lager / Werkstätten / Gebäude-management / Leitzentrale (Mittelwert 6%)**  
 Betrieb der zentralen technischen und EDV-technischen Unterstützungsprozesse
- 17% Verwaltung / Vertrieb (Mittelwert 16%)**  
 Kundenservice, Personalverwaltung, kaufmännische Aufgaben und Unternehmensleitung
- 17% Ressourcenmanagement / Wasserbeschaffung / Gewinnung / Aufbereitung (Mittelwert 17%)**  
 Betrieb von Wasserschutzgebieten, Rohwassergewinnungsanlagen, Zukauf von Roh- und Trinkwasser und Aufbereitung von Rohwasser zu Trinkwasser
- 16% Wassertransport / Verteilung / Speicherung / Druckanpassung (Mittelwert 20%)**  
 Betrieb von Trinkwasserspeichern und Anlagen zur Druckanpassung sowie des kompletten Leitungssystems bis zum Hausanschluss
- 37% Kalkulatorische Kosten (Mittelwert 30%)**  
 Zinsen und Abschreibungen aus unserer Investitionstätigkeit der Vorjahre sowie für zukünftige Investitionen zum Substanzerhalt unserer Versorgungsanlagen

**Besondere nicht beeinflussbare Randbedingungen in unserem Versorgungsgebiet:**

| Demografischer Wandel   | Wassergewinnung und Wasserbezug  | Siedlungsstruktur  |
|---|--|--|
| Durch den prognostizierten demographischen Wandel wird der Wasserverbrauch künftig weiter zurückgehen und damit eine weitere Gebührenerhöhung zur Folge haben, da die anfallenden Fixkosten für die Wasserversorgung durch immer weniger Wasserverbrauchsmenge aufgeteilt werden. | Ca. 50 % des gesamten Wasserbedarfs beziehen wir vom Zweckverband Eifel-Mosel in Wittlich. Die Hunsrückgemeinden der Verbandsgemeinde werden mit Wasser des Zweckverbandes Wasserwerk Hunsrück I versorgt. Der übrige Bedarf wird aus eigenen Gewinnungsanlagen gedeckt. | Das ländlich geprägte Gebiet hat eine geringe Siedlungs- und Nachfragedichte. Die Versorgung erfolgt daher über überdurchschnittliche lange Transportwege. Das versorgte Gebiet umfasst eine Fläche von 178 km <sup>2</sup> mit 16.320 Einwohnern. Es gibt nur sehr wenige Großabnehmer. |